

BIBLIOTHEK DER CHINESISCHEN KLASSIKER
CHINESISCH-DEUTSCH



大中华文库

汉德对照

唐宋文选

AUSGEWÄHLTE PROSA DER
TANG UND SONG

II

大中华文库

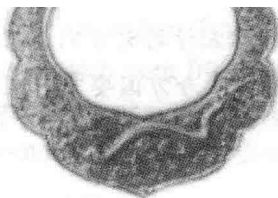
汉德对照

BIBLIOTHEK DER CHINESISCHEN KLASSIKER
CHINESISCH – DEUTSCH

唐宋文选

AUSGEWÄHLTE PROSA DER TANG UND SONG

II



吕福克 (Volker Klöpsch) 译

北京师范大学出版社 (集团) 有限公司
Verlag der Pädagogischen Hochschule Beijing

图书在版编目 (CIP) 数据

唐宋文选. 汉德对照 / (唐) 韩愈等著; 吕福克译. — 北京: 北京师范大学出版社, 2016.1

(大中华文库)

ISBN 978-7-303-19247-2

I. ①唐… II. ①韩… ②韩… III. ①德语-汉语-对照读物 ②古典散文-散文集-中国-唐宋时期 IV. ① H339.4: I

中国版本图书馆 CIP 数据核字 (2015) 第 172862 号

营 销 中 心 电 话 010-58805072 58807651
北师大出版社学术著作与大众读物分社 <http://xueda.bnup.com>

TANG SONG WEN XUAN

出版发行: 北京师范大学出版社 www.bnup.com

北京市海淀区新街口外大街 19 号

邮政编码: 100875

印 刷: 深圳市佳信达印务有限公司

经 销: 全国新华书店

开 本: 787mm×1092mm 1/16

印 张: 52.25

字 数: 785 千字

版 次: 2016 年 1 月第 1 版

印 次: 2016 年 1 月第 1 次印刷

定 价: 418.00 元

策划编辑: 关雪菁 曾忆梦 责任编辑: 王 强

美术编辑: 廖 铁 装帧设计: 廖 铁

责任校对: 陈 民 责任印制: 叶卓强

版权所有 侵权必究

反盗版、侵权举报电话: 010-58800697

北京读者服务部电话: 010-58808104

外埠邮购电话: 010-58808083

本书如有印装质量问题, 请与印制管理部联系调换。

印制管理部电话: 010-58805079



国家出版基金项目
NATIONAL PUBLICATION FOUNDATION

大中华文库

BIBLIOTHEK

DER CHINESISCHEN KLASSIKER



王禹偁

待漏院记

【原文】

天道不言，而品物亨、岁功成者，何谓也？四时之吏，五行之佐，宣其气矣。圣人不言，而百姓亲、万邦宁者，何谓也？三公论道，六卿分职，张其教矣。是知君逸于上，臣劳于下，法乎天也。古之善相天下者，自皋、夔至房、魏，可数也。是不独有其德，亦皆务于勤耳。况夙兴夜寐，以事一人，卿大夫犹然，况宰相乎？

朝廷自国初，因旧制，设宰相待漏院于丹凤门之右，示勤政也。乃若北阙向曙，东方未明，相君启行，煌煌火城；相君至止，咿咿鸾声；金门未辟，玉漏犹滴；撤盖下车，于焉以息。待漏之际，相君其

【今译】

天道不说话，而万物却能顺利生长、年年有所收成，这是为什么呢？那是由于掌握四时、五行的天官们，使风雨调畅的结果。圣人不说话，而百姓和睦相亲、四方万国安宁，这是为



Vor der Audienz

Die himmlische Ordnung verliert keine Worte, und doch gedeihen die zehntausend Dinge, und Jahr um Jahr gedeiht eine neue Ernte. Wie das kommt? Die Gottheiten der Jahreszeiten und die Schutzheiligen der fünf Elemente sorgen für das entsprechende Klima. Der heilige Herrscher verliert keine Worte, und doch lebt die Bevölkerung in Harmonie, und die zehntausend Länder sind befriedet. Wie das kommt? Die drei Herzöge haben ihre Erkenntnisse durchgesetzt und die sechs Ministerien ihre Aufgaben übernommen und ~~an den Untertanen~~ ^{an den Untertanen} Vorstehungen Geltung verschafft. Daran wird deutlich, dass es ~~dem himmlischen~~ ^{dem himmlischen} Vorbild entspricht, wenn der Herrscher sein hohes Amt ~~mit Zurückhaltung~~ ^{mit Zurückhaltung} wahrnimmt und den Untertanen die Ausführung der ~~Arbeiten~~ ^{Arbeiten} überlässt.

Die wirklich fähigen Staatsdiener des Altertums von Gao Yao und Kui bis zu Fang Xuanling und Wei Zheng kann man an den Fingern abzählen. Diese verfügten nicht nur über besondere Tugenden, sondern auch über unermüdlichen Fleiß. Dass man sich vom frühen Morgen bis zum späten Abend im Dienste des einen Herren abmüht, ist selbst von Ministern und Vizeministern zu erwarten, um wieviel mehr noch von einem Kanzler!

Das Herrscherhaus hat sich seit seiner Gründung nach den alten Vorgaben gerichtet und rechts vom Tor des Zinnoberphönix für den Kanzler einen Wartesaal eingerichtet, um seine Dienstfertigkeit zu zeigen. Sobald der erste Schimmer der Morgensonne auf dem nördlichen Torturm liegt, bevor es im Osten noch tagt, macht sich der Kanzler auf den Weg. Der Schein der Fackeln erleuchtet weithin die Stadt, und der Klang der Glöcklein verkündet seine Ankunft. Das goldene Tor ist noch nicht geöffnet, und träge tropft die Wasseruhr. Man schlägt des Verdeck zurück und steigt aus,

【原文】

有思乎。

其或兆民未安，思所泰之；四夷未附，思所来之；兵革未息，何以弭之；田畴多芜，何以辟之；贤人在野，我将进之；佞人立朝，我将斥之；六气不和，灾眚荐至，愿避位以禳之；五刑未措，欺诈日生，请修德以厘之。忧心忡忡，待旦而入，九门既启，四聪甚迩；相君言焉，时君纳焉；皇风于是乎清夷，苍生以之而富庶。若然，则总百官，食万钱，非幸也，宜也。

其或私仇未复，思所逐之；旧恩未报，思所荣之；子女玉帛，何以致之；车马玩器，何以取之；奸人附势，我将陟之；直士抗言，我将黜之；三时告灾，上有忧色，构巧词以悦之；群吏玩法，君闻怨言，

【今译】

什么呢？那是由于三公商讨了治国纲要，六卿职责分明，伸张了圣人的教化的结果。所以我们知道国君在上清闲安逸，臣子在下勤于王事，这就是效法天道。古代的贤相名臣善于治理国家的，从皋陶、夔到房玄龄、魏徵，是屈指可数的。这些人不但有德行，而且都勤劳不懈。早起晚睡，为国君效力，连卿大夫都是如此，何况宰相呢！

朝廷从建国初即沿袭前代的制度，在丹凤门西边设立宰相待漏院，这是表示崇尚勤于政务。当朝见之所的门楼上映着一线曙光，东方还未大亮时，宰相就动身启行，仪仗队的灯笼火把照耀全城。宰相驾到，马车铃声叮当富有节奏。这时宫门未开，玉漏声残。侍从撩开车上帷盖，主人下车到待漏院暂息。在等候朝见之际，宰相大概想得很多吧。

或许在想万民尚未安宁，考虑怎样使他们平安；各方少数民族尚未归顺，考虑怎样使他们前来归附；战事未息，怎样使它平息；田园荒芜，怎样使人们去开垦；德才兼备之人尚未任用，我怎样推荐他们；奸人在朝，我怎样贬斥他们；天时不正，灾害不断，我愿意辞去相位向上天祷告以消灾灭害；各种刑罚未能施行，欺诈行为不断发生，我



um sich vor Ort auszuruhen. Doch hat der Kanzler den Wartesaal erreicht, stürmen alle möglichen Gedanken auf ihn ein.

Denkbar ist, dass Unruhe herrscht im Volk und er darauf sinnt, den Frieden wiederherzustellen; dass fremde Völkerschaften sich nicht fügen und er darauf sinnt, sie zu gewinnen; dass die Waffen sprechen und er darauf sinnt, sie zum Schweigen zu bringen; dass die Äcker verwildern und er auf Wege sinnt, sie zu erschließen. Halten sich tüchtige Männer fern vom Hofe, heißt es sie empfehlen, wirken treulose Beamte am Hofe, gilt es sie vertreiben. Spielt das Wetter verrückt und jagt eine Katastrophe die nächste, möchte er am liebsten den Dienst quittieren und zum Himmel um die Erlösung vom Unheil flehen; werden die fünf Strafen nicht angewendet und herrschen rings nur Lug und Trug, dringt er auf die Pflege der Moral, um die Ordnung wiederherzustellen. Tausend Sorgen bestürmen sein Herz, während er darauf wartet, dass es tagt und er eingelassen wird. Endlich öffnen sich die neun Tore, und er hat das Ohr des wissbegierigen Herrschers. Was der Kanzler vorträgt, macht sich der Kaiser zu eigen, und als Folge verläuft die Regentschaft lauter und gerecht, und die Bevölkerung kommt zu Wohlstand. Wenn die Dinge sich so verhalten, verdankt der Kanzler seine hohe Stellung über all den anderen Beamten und sein großes Gehalt nicht purem Glück, sondern er hat sie sich verdient.

Denkbar ist aber auch, dass er eine persönliche Feindschaft hegt und darauf sinnt, den Gegner loszuwerden; dass eine alte Gunst noch nicht vergolten ist und er darauf sinnt, den Wohltäter zu befördern. Wie gelangt er an Frauen, Jade und Seide, wie kommt er an Pferde, Karossen und anderen Tand? Den unterwürfigen Verräter heißt es befördern, den unbeugsamen Mahner heißt es entlassen. Werden das ganze Jahr hindurch Katastrophen verkündet, so dass der Kaiser sich besorgt zeigt, muss man die Lage geschickt beschönigen, um ihn aufzuheitern; werden von der Beamtenschaft die Gesetze gebeugt und kommen dem Herrscher Beschwerden zu Ohren, muss man ihm schmeicheln, um sich sein Wohlwollen zu sichern. Der Eigennutz bestimmt sein Sinnen und Trachten,

【原文】

进谄容以媚之。私心怏怏，假寐而坐。九门既开，重瞳屡回；相君言焉，时君惑焉；政柄于是乎隳哉，帝位以之而危矣！若然，则死下狱，投远方，非不幸也，亦宜也。

是知一国之政，万人之命，悬于宰相，可不慎欤？复有无毁无誉，旅进旅退，窃位而苟禄，备员而全身者，亦无所取焉。

棘寺小吏王禹偁为文，请志院壁，用规于执政者。

【今译】

将请求修养德行以加强治安。怀着深深的忧虑，等待天明入宫。宫门开后，善听各方意见的天子离得很近；宰相向皇帝奏明了意见，皇帝采纳了他的建议。于是世风清平，百姓因此而富裕。如能这样，宰相位居百官之上，享受优厚的俸禄，那就不是侥幸而得，而是完全应该的。

或许在想我有私仇未报，考虑怎样斥逐仇敌；有旧恩未报，考虑怎样使恩人荣华富贵；考虑着金钱美女，怎样到手；车马玩物，怎样取得；奸邪之徒依附我的权势，我便考虑如何提拔他们；正直之臣直言谏诤，我便考虑怎样贬谪他们；三时各地报告灾情，皇上忧虑，我便考虑怎样用花言巧语取悦皇帝；众官枉法，国君听到怨言，我便考虑怎样奉承献媚求得皇上的欢心。他为私事思绪纷乱，强自坐着假睡。宫门开了，金殿上龙目四顾；宰相提出建议，皇上被他蒙惑；政权由此而毁坏，皇位也因此而动摇！如果这样，那么即使宰相被打入死牢，





und bald schlummert er selbstzufrieden ein. Schließlich öffnen sich die neun Tore, und des Herrschers scharfes Auge blickt in die Runde. Was der Kanzler vorträgt, stürzt den Regenten in Verwirrung, und als Folge zerfällt die Staatsmacht, und der Thron des Kaisers gerät ins Wanken. Wenn die Dinge sich so verhalten, wären der Tod im Kerker oder die Verbannung an einen fernen Ort kein schieres Pech, sondern eine verdiente Strafe.

An all dem lässt sich ermesen, dass die Ordnung des gesamten Staates und das Leben unzähliger Menschen ganz allein vom Kanzler abhängen. Wer kann sich da die kleinste Unachtsamkeit erlauben? Es gibt auch noch den Typ von Mitläufern mit weder üblem noch besonders gutem Leumund, die sich ihren Posten ergaunern und ihr Gehalt nicht wert sind, die den Lückenbüßer spielen und stets nur die eigene Haut retten: Auch sie verdienen ein solches Amt nicht.

Wang Yucheng, ein kleiner Beamter am Obersten Berufungsgericht, hat die Inschrift verfasst mit dem Wunsch, sie auf eine Wand dieser Halle zu setzen, auf dass sie den Inhabern der Macht als Richtschnur diene.

Die Messung der Zeit erfolgte seit alters mit Hilfe von Wasseruhren (*lou*), deren monotonen Tropfen in zahlreichen Gedichten beschworen wird. Der hier beschriebene „*Wartesaal*“ diente demnach dazu, dem Kanzler die Zeit vor der wichtigen Morgenaudienz beim Kaiser angenehmer zu gestalten. Dabei weiß sich der Autor vorzüglich in die Gedankenwelt des hohen Beamten hineinzusetzen und gleichzeitig eine ausgewogene Kritik an den Kanzlern auszudrücken, die ihre Stellung missbrauchen und sich nicht dem Gemeinwohl verpflichtet fühlen.

Gao Yao und *Kui*, bereits in Han Yus „Geleitwort für Meng Jiao“ genannt, gelten als vorbildliche Staatsdiener der legendären Herrscher Yao und Shun. *Wei Zheng* steht als Autor am Anfang dieser Anthologie. Seine Throneingabe zeugt von seiner hohen moralischen Integrität. *Fang Xuanling* (578-648) war ebenfalls ein wichtiger Minister am Hofe von Kaiser Taizong und spielte bei der Kodifizierung der Rechtsnormen der Tang eine bedeutende Rolle. *Wei Zheng* und *Fang Xuanling* arbeiteten verantwortlich bei der Erstellung der Dynastiegeschichten der vorangegangenen Dynastien der Liang, Chen, Qi, Zhou und Sui zusammen. Dieses Werk erschien im Jahre 636.



黄州新建小竹楼记

【原文】

黄冈之地多竹，大者如椽。竹工破之，剝去其节，用代陶瓦，比屋皆然，以其价廉而工省也。

子城西北隅，雉堞圯毁，蓁莽荒秽；因作小楼二间，与月波楼通。远吞山光，平挹江濶，幽阒辽夐，不可具状。夏宜急雨，有瀑布声；冬宜密雪，有碎玉声。宜鼓琴，琴调虚畅；宜咏诗，诗韵清绝；宜围棋，子声丁丁然；宜投壶，矢声铮铮然。皆竹楼之所助也。

公退之暇，披鹤氅，戴华阳巾，手执《周易》一卷，焚香默坐，消遣世虑。江山之外，第见风帆沙鸟、烟云竹树而已。待其酒力醒，

【今译】

或流放远地，也不是不幸，而是完全应该的。

因此可以懂得，一国之政、万人之命，系于宰相一人，难道可以不谨慎以待吗？还有一种宰相，他们没有恶名声也没有好名声，随波逐流时进时退，窃取高位贪图利禄，滥竽充数而保全身家性命，也是不足取的。

大理寺小官吏王禹偁撰写此文，希望能把它记录在待漏院壁上，用以告诫执政的大臣。



Zur Fertigstellung des Bambuspavillons in Huangzhou

In der Gegend um Huanggang gedeiht viel Bambus. Die großen Rohre erreichen die Stärke von Dachsparren. Die Zimmerleute spalten sie, entfernen die Knoten und fertigen daraus die Schindeln, die sie an Stelle von gebrannten Tonziegeln verwenden. Dach auf Dach ist auf diese Weise gedeckt, denn der Preis des Materials ist niedriger und der Arbeitsaufwand geringer.

An der Nordwestecke der Wallanlagen waren die Zinnen zerstört, und überall wucherte das Unkraut. Ich ließ daher einen kleinen Pavillon mit zwei Räumen errichten, den ich mit dem Pavillon der Mondwogen verband. In der Ferne verschlingen die Augen das Panorama der Berge, zu ihren Füßen fallen sie auf Flüsse und Wildbäche. Die Stille und Entrücktheit dieses Ortes lassen sich gar nicht erschöpfend beschreiben.

Im Sommer lädt er ein, auf den heftigen Regen zu hören, der herabprasselt gleich einem Wasserfall, im Winter, auf den dichten Schnee zu lauschen, der herabrieselt wie Jadestaub. Er lädt ein zum Schlagen der Zither, deren Melodien hier harmonisch und unbeschwert klingen, zum Rezitieren von Gedichten, deren Verse hier rein und berückend wirken, zu einer Partie Schach, bei der die Steine munter auf dem Brette klappern, und zum Pfeilwurfspiel, bei dem die Pfeile klirrend in die Vase treffen. Alle diese Freuden sind dem Bambuspavillon zu verdanken.

Sobald ich mich von den Amtsgeschäften befreit habe, werfe ich mir einen Umhang aus Kranichfedern über, tausche die Kappe des Beamten gegen die des Einsiedlers und greife nach dem „Buch der Wandlungen“. Ich entzünde Weihrauch, und wie ich still auf meinem Sitz verharre, verfliegen

【原文】

茶烟歇，送夕阳，迎素月，亦谪居之胜概也。

彼齐云、落星，高则高矣！井干、丽谯，华则华矣！止于贮妓女，藏歌舞，非骚人之事，吾所不取。

吾闻竹工云：“竹之为瓦，仅十稔；若重复之，得二十稔。”噫！吾以至道乙未岁自翰林出滁上，丙申移广陵，丁酉又入西掖，戊戌岁除日，有齐安之命，己亥闰三月到郡。四年之间，奔走不暇，未知明年又在何处。岂惧竹楼之易朽乎？幸后之人与我同志，嗣而葺之，庶斯楼之不朽也。

【今译】

黄冈地区盛产竹子，大的像椽子那么粗。竹工破开它，刮去竹节，用来代替陶瓦，家家户户都这样，因为竹瓦既便宜又省工。

在月城的西北角，女墙塌毁，野草丛生；我盖了两间小竹楼，与月波楼接通。远望山色一览无余，平视江波，幽静辽远，实在无法一一描述出来。夏天降下骤雨最相适宜，会听到似瀑布的声音；冬天飘着大雪最为适宜，会听到碎玉落地般的声响。这里最适宜弹琴，琴声和谐流畅；最适宜吟诗，诗韵清新绝妙；最适宜下棋，棋子声丁丁悦耳；最适于投壶，箭声铮铮动听。这些乐趣，都是竹楼给予的。

在办完公事后的闲暇时间，披着鸟羽编织的大氅，戴上华阳巾，手拿一卷《周易》，焚香默坐，排除世俗杂念。水色山光之外，眼前只有风帆沙鸟、烟云竹树罢了。等到酒醒之后，茶尽烟消，送走夕阳，迎来皓月，这也正是谪居生活中的快乐之处啊。

那齐云楼、落星楼，高确实是高呵！井干楼、丽谯楼，华丽确实是华丽呵！但它们只不过是用来贮藏妓女，陈列歌舞罢了，这不是诗人应做的事情，我也不屑于去做。

我听竹工说：“用竹做瓦，只可以用十年；如果铺两层，就可以用二十年。”唉！我在至道乙未年，由翰林学士被贬到滁州，丙申年又



alle weltlichen Sorgen. Die Landschaft bietet nichts als windgeschwellte Segel und Wasservögel auf dem Fluss sowie die Nebelschleier, die sich über Bambus und Bäume breiten. Ist die Wirkung des Weins verflogen und das Herdfeuer erloschen, verfolge ich den Untergang der Abendsonne und heiße den bleichen Mond willkommen. Überwältigende Augenblicke wie diese sind selbst einem Verbannten vergönnt.

Mögen andere Bauwerke wie der Pavillon auf Wolkenhöhe und der Pavillon des Meteoriten höher, der Brunnenrand-Pavillon und der Turm der Schönheit prächtiger gewesen sein, letztlich dienten sie nur Freudenmädchen zur Wohnung und beherbergten Tanz und Gesang. Derlei Dinge widerstreben dem Dichter, ich halte mich fern davon.

Die Zimmerleute wiesen mich darauf hin, dass Schindeln aus Bambus nur zehn Jahre halten. Wenn man sie doppelt nehme, hielten sie zwanzig. Ach, im 1. Jahr der Ära Rechter Weg wurde ich aus der Hanlin-Akademie nach Chuzhou verbannt, im Jahr darauf nach Guangling versetzt und ein weiteres Jahr später wieder in das kaiserliche Sekretariat berufen. Am letzten Tage des Jahres 998 traf mich die Versetzung nach Qi'an, und im 3. Monat des Folgejahres, einem Schaltmonat, erreichte ich diese Präfektur. Vier Jahre lang bin ich unentwegt hierhin und dorthin gejagt und weiß noch nicht, wo ich im nächsten Jahr sein werde. Da sollte mich die Vergänglichkeit des Bambus schrecken? Hoffentlich kümmern sich spätere Menschen, die meine Gesinnung teilen, um die Instandhaltung des Gebäudes, auf dass es niemals verfallen möge!

Die Bezirksstadt *Huangzhou* mit dem Kreis *Huanggang* lag in der Provinz Hubei. Auch das weiter unten genannte *Qi'an* gehört zu diesem Bezirk. – Mit *Schach* ist hier das im Westen unter seinem japanischen Namen *Go* bekannte Brettspiel („Umzingelungsschach“) gemeint. – Das *Pfeilwurfspiel* gehört zu den ältesten chinesischen Spielen überhaupt. Dabei wird in die Mitte zwischen die Spieler eine bronzene Vase gestellt, in deren Öffnung die Pfeile treffen müssen. Dabei entsteht ein metallener Klang. – *Kranichfedern* lassen an die Idealwelt der daoistischen Unsterblichen denken, da diese auf solchen Vögeln durch die Lüfte zu schweben pflegten. – Die Ära *Rechter Weg* (*zhidao*) umfasst die Jahre 995-997. – Der Ausgleich des Kalenders erfolgte im alten China nicht durch Schalttage, sondern durch die Einfügung von Schaltmonaten in entsprechend längeren Abständen. In der Regel wurden über 19 Jahre sieben solcher Schaltmonate (*runyue*) eingefügt, allerdings nicht immer an derselben Stelle, was die Übertragung in den westlichen Kalender zusätzlich erschwerte.

范仲淹

岳阳楼记

【原文】

庆历四年春，滕子京谪守巴陵郡。越明年，政通人和，百废俱兴。乃重修岳阳楼，增其旧制，刻唐贤今人诗赋于其上，属予作文以记之。

予观夫巴陵胜状，在洞庭一湖：衔远山，吞长江，浩浩汤汤，横无际涯；朝晖夕阴，气象万千。此则岳阳楼之大观也。前人之述备矣。然则，北通巫峡，南极潇湘，迁客骚人，多会于此。览物之情，得无异乎？

若夫霪雨霏霏，连月不开；阴风怒号，浊浪排空；日星隐耀，山

【今译】

转到广陵，丁酉年又调入中书省。戊戌年的除夕，奉命调到齐安。己亥年闰三月，来到齐安郡。四年之间，奔走不停，不知明年又在什么地方。难道还怕竹楼容易朽坏吗？希望后来的人跟我志向相同，能接着修整它，希望这座竹楼永远不会朽坏。





Fan Zhongyan

Auf den Yueyang-Turm

Im Frühling des Jahres 1044 wurde Teng Zongliang nach Baling verbannt und ihm dort die Stelle des Präfekten übertragen. Ein Jahr darauf war die Verwaltung geordnet, die Menschen lebten in Eintracht, und hunderterlei Geschäfte, die längst verkümmert schienen, strebten neuer Blüte zu. Daraufhin ließ er den Yueyang-Turm instandsetzen und die alte Anlage erweitern. Inschriften mit Gedichten von veritablen Tang-Poeten wie auch Zeitgenossen zierten die Wände, und ich wurde beauftragt, die Fertigstellung in einer Gedenkschrift zu feiern.

Wenn ich über die großartige Szenerie von Baling blicke, wird alles von diesem einen See beherrscht: In der Ferne erstreckt er sich bis an die Berge, er verschlingt die Wasser des Großen Stroms. Unermesslich scheint seine Ausdehnung, sein Ufer nicht überschaubar. Ob im Glanze des Morgens oder im Dämmer des Abends, ständig ändern sich die Bilder, nach Myriaden zählen seine Reize. Andere haben den herrlichen Ausblick vom Yueyang-Turm vor mir zur Genüge beschrieben. Da der See in nördlicher Richtung zur Hexenschlucht führt und fern im Süden den Xiao- und den Xiang-Fluss aufnimmt, hat es häufig Verbannte und Dichter hierher verschlagen. Ist es verwunderlich, dass der Anblick der Landschaft ganz unterschiedliche Empfindungen bei ihnen auslöste?

Es gibt die Zeiten ununterbrochenen Regens, in denen es über Monate nicht aufklart, garstige Stürme heulen und die trüben Fluten aufpeitschen. Verborgen hält sich der Glanz der Sonne und Gestirne, verschwommen



【原文】

岳潜形；商旅不行，樯倾楫摧；薄暮冥冥，虎啸猿啼。登斯楼也，则有去国怀乡，忧谗畏讥，满目萧然，感极而悲者矣。

至若春和景明，波澜不惊，上下天光，一碧万顷；沙鸥翔集，锦鳞游泳；岸芷汀兰，郁郁青青。而或长烟一空，皓月千里，浮光耀金，静影沉璧；渔歌互答，此乐何极！登斯楼也，则有心旷神怡，宠辱皆忘，把酒临风，其喜洋洋者矣。

嗟夫！予尝求古仁人之心，或异二者之为。何哉？不以物喜，不以己悲。居庙堂之高，则忧其民；处江湖之远，则忧其君。是进亦

【今译】

362

庆历四年（1044）的春天，滕子京降职到巴陵郡做太守。到了第二年，政事顺利百姓和乐，各种荒废的事业都兴办起来了。于是滕子京就重新修建岳阳楼，扩大原有的建筑规模，把唐代有才能的人和现代人的诗词歌赋镌刻在岳阳楼上，嘱托我用文章来记述这件事。

我看那巴陵的胜景，在洞庭湖一带。连接着远处的群山，吞吐着长江的水流，水势浩大，宽阔无际；一早一晚阴晴多变化，景象的变化无穷无尽。这就是岳阳楼雄伟壮丽的景象。前人的记述很详尽了。既然如此，北面直到巫峡，南面直到潇水、湘水，被贬谪流迁的文人骚客，大多都聚集在这里，看到自然景物所触发的感情，大概会各有不同吧？

像那细雨连绵，接连几个月不放晴；阴冷的风怒号着，浑浊的浪头冲向天空；太阳和星星都隐藏起了光辉，山岳隐没了形体；商人和旅客不能行走，桅杆倒下船桨断折；傍晚天色昏暗，老虎咆哮，猿猴